

Werkhofstrasse 33
4503 Solothurn
Telefon +41 (0)32 627 71 12
Telefax +41 (0)32 627 72 93
medien.mail@kapo.so.ch
www.polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 12. Mai 2015

Boningen: Nach Wildschaden geflüchtet (Zeugenaufruf)

Ein unbekannter Autolenker fuhr in der Nacht auf Dienstag ein Reh an und entfernte sich dann von der Unfallstelle. Das schwer verletzte Reh musste vom Wildhüter erlöst werden. Die Polizei sucht den Unfallverursacher.

Ein Autolenker fuhr am Dienstag, 12. Mai 2015, gegen 1.00 Uhr, auf der Aarburgerstrasse von Boningen nach Aarburg. Unterwegs kollidierte er auf dem geraden Streckenabschnitt trotz zuvor eingeleiteter Vollbremsung mit einem Reh. Nach der Kollision entfernte er sich, ohne Polizei oder Wildhüter zu informieren, unerkannt von der Unfallstelle. Das auf der Fahrbahn liegende schwer verletzte Reh musste später durch den Wildhüter erlöst werden.

Beim betroffenen Auto dürfte es sich um einen bordeauxroten VW Polo älteren Jahrgangs handeln. Das Fahrzeug ist an der Front massiv beschädigt.

Die Polizei sucht Zeugen. Der Fahrer selbst oder Personen, welche Angaben zum unbekanntem Unfallverursacher machen können, werden gebeten, mit der Kantonspolizei Solothurn in Hägendorf (Telefon 062 209 17 87) in Verbindung zu treten.